

# Pressemitteilung

Nr. 12/2013 – 8. Oktober 2013

## Schlüssel für den Jobcenter-Neubau am Neusser Hauptbahnhof übergeben – in Kürze starten die Umzüge

**IMplusPRO-Geschäftsführer Roland Herbert als Investor überreichte heute der glücklichen Geschäftsführerin des Jobcenters Neuss symbolisch einen goldenen Schlüssel für das neue Domizil des Jobcenters am Neusser Hauptbahnhof.**

Wendeline Gilles freute sich: „Mit dem Einzug in das neue Jobcenter wird die lange geplante Neuausrichtung der Organisation Wirklichkeit. Wir bieten mit diesem Haus und der neuen Aufstellung für die Kundinnen und Kunden sowie für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter künftig optimale Bedingungen.“ Insgesamt ziehen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus neun Standorten in den Neubau direkt am Hauptbahnhof in Neuss.

Auch die beiden Träger des Jobcenters Rhein-Kreis Neuss, der Rhein-Kreis Neuss und die Agentur für Arbeit Mönchengladbach begrüßten den Abschluss des Neubauprojektes.

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke betonte: „Der Neubau des Jobcenters ist verkehrsgünstig in Neuss gelegen und erfüllt die Bedürfnisse einer modernen, kundenorientierten Verwaltung. Ich hoffe, dass durch die vernetzten Serviceangebote unter einem Dach, Menschen noch besser betreut und in Arbeitsstellen vermittelt werden können. Das ist unser gemeinsames Ziel.“

Angela Schoofs, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Mönchengladbach bekräftigte: „Menschen in Ausbildung und Arbeit zu bringen – das ist unsere Kernaufgabe. Mit dem Konzept des Neubaus ‚Alles unter einem Dach‘ haben wir die Chance, diese Aufgabe noch stärker in den Mittelpunkt zu stellen und eine noch umfassendere Dienstleistung zu bieten. Gleichzeitig trägt das räumliche Miteinander zu einem noch besseren Verständnis in allen Bereichen der Grundsicherung bei.“

Roland Herbert, Geschäftsführer der IMplusPRO Immobilien + Projektentwicklungs GmbH, zeichnet verantwortlich für die Realisierung des Neubaus. Er sagte: „Mit dem Jobcenter des Rhein-Kreises Neuss unmittelbar am Hauptbahnhof von Neuss wurde in kürzester Bauzeit ein Verwaltungsgebäude errichtet, das jetzt und auch in der Zukunft allen Anforderungen zur Energieeinsparung entspricht und einen wichtigen Beitrag zur modernen Verwaltungsorganisation leistet. Die Wünsche und Abläufe des Jobcenters wurden berücksichtigt und ein hoher Standard umgesetzt. Mit dem Bau wurde eine besondere architektonische Note zur Neubebauung des Gesamtareals im Hinterland des Hauptbahnhofes verwirklicht. In dem Gebäudekomplex wurden 321 Tonnen Bewehrungsstahl, 713 Tonnen Stahl für die Module, 6.000 Liter Farbe, 16.900 m<sup>2</sup> Tapete, 470 Türen, 370 Fenster, 400 Lichtschalter, 2.000 Steckdosen, 1.100 Leuchten und 47 km Stromkabel verbaut.“

In den nächsten Tagen werden die letzten Vorbereitungen für den Einzug der rund 230 Jobcenter-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter getroffen, in der kommenden Woche beginnen die Umzüge. Am 21. Oktober 2013 werden die ersten Teams ihre Arbeit am neuen Jobcenter-Standort aufnehmen.

Die betroffenen Dienststellen sind an den jeweiligen Umzugstagen geschlossen. Die Kundinnen und Kunden werden durch Aushänge über Notfallregelungen informiert beziehungsweise auf die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner während der Umzugstage hingewiesen.

### **Unter einem Dach**

Die Leistungsangelegenheiten, Vermittlungsbemühungen und das Fallmanagement für die Bedarfsgemeinschaften und Leistungsberechtigten aus Neuss, Meerbusch, Kaarst und Korschenbroich werden künftig in der Karl-Arnold-Straße 20 unter einem Dach angeboten und sicher gestellt. Die Kundinnen und Kunden werden durch diese Zusammenlegung ihre unterschiedlichen Anliegen direkt und umfassend an einem Standort klären können. Neben diesen Einheiten werden am Standort auch die Querschnittsaufgaben wie Unterhalt, Widerspruchsstelle und Angelegenheiten nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz wahrgenommen. Auch Geschäftsführung und der Bereich Zentrale Dienste sind angesiedelt.

### **Zeitplan**

Innerhalb von Neuss beginnen die Umzüge am 17. und 18. Oktober 2013. An diesen beiden Tagen ziehen die Teams des bisherigen Standorts Neuss, Promenadenstraße, in den Jobcenter-Neubau in der Karl-Arnold-Straße. Dort nehmen sie ihre Aufgaben ab 21. Oktober 2013 wahr.

Am 21. Oktober 2013 ziehen die Teams am Neusser Standort Marienstraße 22-24 in die Karl-Arnold-Straße um, sie sind dort ab 22. Oktober 2013 zu erreichen.

Das Team von der Neusser Königstraße zieht am 22. Oktober 2013 in den Jobcenter-Neubau um, ebenso die Leistungssachbearbeitung des Standorts Meerbusch-Hochstraße. Beide Teams sind für ihre Kundinnen und Kunden ab 23. Oktober 2013 in der Karl-Arnold-Straße zu finden.

Am 23. Oktober 2013 ziehen schließlich die Leistungsgewährung für die Jobcenter-Kundinnen und Kunden aus Kaarst (bis dahin Am Neumarkt, Kaarst), die Widerspruchsstelle (bis dahin Schloßstraße 20, Grevenbroich) und die Fachstellen für Unterhaltsheranziehung und Ordnungswidrigkeiten wie auch der Ermittlungsdienst (bis dahin Lindenstraße, Grevenbroich)

nach Neuss in die Karl-Arnold-Straße. Die genannten Teams nehmen ihren Dienstbetrieb im Jobcenter-Neubau am 24. Oktober 2013 auf.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die bisher in der Friedrich-Ebert-Straße in Korschenbroich die Leistungen für die Jobcenter-Kundinnen und -Kunden aus Korschenbroich gewährten, sind bereits am 30. September vorübergehend in die Marienstraße 42 in Neuss umgezogen. Am 22. Oktober zieht dieses Team erneut um und ist dann ab 23. Oktober im Jobcenter-Neubau in der Karl-Arnold-Straße in Neuss zu finden.